

david czifer

David Czifer wurde in Wien geboren, absolvierte sein Schauspielstudium ebendort und studierte weiters Vergleichende Literaturwissenschaften an der Universität Wien. Seine berufliche Laufbahn führte ihn an Wiener Bühnen wie z.B. das *Theater in der Drachengasse*, das *stadtTheater walfischgasse*, das *Theater Spielraum*, das *Ateliertheater*, die *Freie Bühne Wieden*, *Neue Bühne Wien* u.v.m.

Weitere Arbeiten fanden in den Bundesländern statt, wie z.B. am *Stadttheater Wels*, am *Linzer Kellertheater*, für das *Viertelfestival Niederösterreich* und für *Theater zum Fürchten*.

Bis 2024 war er für mehr als zwanzig Jahre Ensemblemitglied bei *Shakespeare in Mödling* und konnte dort die meisten großen Rollen in den wichtigsten Shakespeare-Stücken verkörpern.

Weiters erfolgten Produktionen bei den *Festwochen Gmunden*, bei den *Komödienspielen Mödling*, am *Sommertheater Meggenhofen* und bei *Shakespeare in Styria*.

Wichtige Arbeiten fanden zusammen mit den Regisseur:innen Nicole Fendesack, Peter Pausz, Gerhard Werdeker, Nicole Metzger, Bruno Max, Stephanie Grünberger, Marcus Strahl und Daniel Pascal statt.

2013 gründete er gemeinsam mit Max Mayerhofer das **LASTKRAFTTHEATER**, das seither jedes Jahr durch Ostösterreich rollt. (www.lastkrafttheater.com) Ebenso leitet er gemeinsam mit Max Mayerhofer den Kulturverein **ergo arte** (www.ergoarte.com), der seit mehr als 10 Jahren Theater in Schloss Artstetten veranstaltet.

Gemeinsam mit Clemens Fröschl und Samantha Steppan übernahm er 2024 die Co-Intendanz von **THEATER / AB / HOF** dem Sommertheater im Herzen von Mödling. (www.theaterabhof.com)

Die Produktionen von David Czifer wurden mehrfach ausgezeichnet, so erhielt er 2019 den Kulturpreis des Landes Niederösterreich in der Sparte Darstellende Kunst für das Projekt LASTKRAFTTHEATER, im Jahr darauf durfte er für die rollende Bühne den Maecenas entgegennehmen.

2022 produzierte das LASTKRAFTTHEATER mit DES IS AFOCH SO als Bühne für ganz Niederösterreich und als Welturaufführung das offizielle Theaterstück zum Fest 100 Jahre Niederösterreich.

Von 2021 bis 2024 ist er Mitglied der Jury für den Kulturpreis Niederösterreich im Bereich Darstellende Kunst.

Gastspiele und Tourneen führten ihn an die Nationaltheater Zagreb, Rijeka, Varaždin und in die Ukraine. Arbeiten als Sprecher (z.B. Schauspielhaus Wien, Literaturhaus Wien, PEN CLUB) mit verschiedensten Lesungen bereichern die berufliche Laufbahn. Seine Produktion umfasst auch mehrere Kurzfilme, die auf Festivals auf der ganzen Welt gezeigt werden konnten.